



## **Hinweise zur Vorsorgevollmacht / Generalvollmacht**

Eine Vollmacht ist nur im **Original** gültig.

Eine Kopie der Vollmacht kann beim **Amtsgericht** hinterlegt werden.

Die **Bundesnotarkammer** führt auf der Grundlage des § 78 a der Bundesnotarordnung ein zentrales Register für Vorsorgevollmachten. Die Eintragung ist kostenpflichtig und erfolgt auf schriftlichen Antrag (auch online) an die **Bundesnotarkammer- Zentrales Vorsorgeregister- Postfach 08 01 51, 10001 Berlin, [www.zvr-online.de](http://www.zvr-online.de)**.

**Ort, Datum u. Unterschrift** nicht vergessen!

Eine Vollmacht über den Tod hinaus **ersetzt nicht das Testament**.

Eine **Generalvollmacht** gilt für alle Lebensbereiche, es sollten aber die von Ihnen gewünschten Aufgaben einzeln aufgeführt werden.

Wenn Sie möchten, dass Ihr Bevollmächtigter für sie auch schwerwiegende Entscheidungen in den Bereichen Gesundheit und persönliche Bewegungsfreiheit treffen kann, so muss dies in der Vollmacht ausdrücklich erwähnt werden.

**Für Entscheidungen in diesen Bereichen benötigen Sie unter Umständen als Bevollmächtigter die Genehmigung des Amtsgerichtes!**

Eine Vollmacht kann von einem **Notar** beurkundet ( Geschäftsfähigkeit wird bestätigt u. der Inhalt der Vollmacht wird erklärt ) oder beglaubigt (die eigenhändige Unterschrift wird bestätigt) werden.

Vollmachten, die **Grundbesitz** betreffen, müssen in jedem Fall öffentlich beglaubigt sein (Betreuungsstelle oder Notar).

Sie können **regelmäßig** (z.B. jährlich) **überprüfen** ob die Vollmacht unverändert weiter bestehen soll u. dies mit einem Vermerk, Ihrer Unterschrift, Ort u. Datum bestätigen.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer **Bank/Sparkasse**, ob die von Ihnen ausgestellte Vollmacht anerkannt wird. Einige Banken/Sparkassen benutzen eigene Vordrucke.

Es ist sinnvoll, eine Vollmacht mit einer **Betreuungsverfügung** zu kombinieren.



**Bereiche (Beispiele) die durch eine Vollmacht geregelt werden können:**

- Vermögensangelegenheiten
- Vertrags- u. Antragsangelegenheiten
- Persönliche Angelegenheiten
- Wohnungsangelegenheiten
- Heimangelegenheiten
- Gesundheits- u. Behandlungsvorsorge
- Freiheitsentziehende Maßnahmen
- Handhabung der Vollmacht
- Ersatzbevollmächtigte